

Zeitschrift: Zeitschrift für schweizerisches Recht = Revue de droit suisse = Rivista di diritto svizzero = Revista da dretg svizzer : Halbband II. Referate und Mitteilungen des SJV

Herausgeber: Schweizerischer Juristenverein

Band: 46 (1927)

Heft: 1

Rubrik: Schweizerischer Juristentag 1927 (Sept.) in Lugano

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerischer Juristentag 1927 (Sept.) in Lugano.

A. Diskussionsthemata:

1. „Der Boykott im schweizerischen Zivilrecht.“

„Le boycottage en droit civil suisse.“

Referenten:

Dr. *Plinio Bolla*, Bundesrichter in Lausanne.

Dr. *Oskar Miller*, Fürsprech in Solothurn.

2. „Die rechtliche Ordnung der Elektrizitätsversorgung.“

„Le régime juridique des entreprises électriques.“

Referenten:

Dr. *Emil Fehr*, Direktor der N.O.K. in Zürich.

Charles Kuntschen, Sekretär der schweizerischen Arbeitgeberorganisationen, in Zürich.

B. Preisaufgabe für das Jahr 1927:

„Die Rechtsstellung des Willensvollstreckers nach schweizerischem Zivilgesetzbuch.“

„Droits et obligations de l'exécuteur testamentaire d'après le Code civil suisse.“

Ablieferungstermin: **1. Juni 1927.**

C. Preisaufgabe für das Jahr 1928:

„Die Auswirkung von Vorgängen bei der Gesellschaft auf die Vermögensverschiebung und deren grundbuchliche Behandlung.“

„Des modifications qui peuvent intervenir dans les droits sur l'avoir des sociétés et spécialement de leur constatations au registre foncier.“

Ablieferungstermin: **1. Juni 1928.**

Für beide Ausschreibungen gelten folgende Bestimmungen:

Maximalumfang: 12 Druckbogen.

Dem Preisgericht steht je eine Summe von Fr. 1500.— zur Verfügung.

Zur Bewerbung ist jeder schweizerische Jurist zugelassen.

Die an den Präsidenten des Vereins zu adressierenden Arbeiten müssen in einer der drei Landessprachen geschrieben und mit einem Motto versehen sein. Ein den Namen und die Adresse des Verfassers enthaltender und versiegelter Umschlag ist mit dem gleichen Motto zu bezeichnen.

Die Arbeit darf nicht schon gedruckt sein.

Das Urheberrecht an den prämierten Schriften kommt dem Schweizerischen Juristenverein zu; dieser behält sich deren Drucklegung vor.
